



Alten- und Pflegeheime der Franziskanerinnen von Vöcklabruck GmbH

- Alten- u. Pflegeheim Marienheim in Gallspach
- Alten- u. Pflegeheim Maria Rast in Maria Schmolln
- Alten- u. Pflegeheim St. Elisabeth in Rainbach i.Mk.
- Alten- u. Pflegeheim St. Klara u. St. Agnes in Vöcklabruck
- Seniorenheim St. Teresa in Bad Mühlacken
- Seniorenheim Haus Barbara in Ottnang

Aufnahmeantrag

Zur Langzeitbetreuung

Zur Kurzzeitpflege

Name:

geborene/r:

geboren am:

in:

Staatsbürgerschaft:

Religion:

Familienstand: ledig

verheiratet/Lebensgem.

verwitwet

geschieden

Anschrift:

Telefon:

pol. Bezirk:

Hausarzt:

Vers. Nr.:

Pflegestufe:.....

Erhöhungsantrag wurde gestellt:
 am.....

rezeptgebührenbefreit:
ab:.....

Vertrauensperson: (Name, Adresse, Telefonnummer, Mailadresse und Verwandtschaftsverhältnis)

.....

.....

Erwachsenenvertretung: gewählt : gesetzlich gerichtlich

.....

Aufnahme gewünscht ab:

Zimmerwunsch: EZ DZ

Datum:

Unterschrift:

Sie können einen Antrag auf Unterstützung stellen. Nähere Informationen erhalten Sie beim:
Sozialministeriumservice, Landesstelle Oberösterreich,
Gruberstraße 63, 4021 Linz, Tel: 0732/7604-0,
E-Mail: post.oberoesterreich@sozialministeriumservice.at

oder online unter:

https://sozialministeriumservice.at/Finanzielles/Pflegeunterstuetzungen/Pflegende_Angehoerige/Unterstuetzung_fuer_pflegende_Angehoerige.html

Der Antrag zur Übernahme der Heimkosten (Langzeitpflege) ist beim zuständigen Sozialhilfverband (SHV) zu stellen. Sie erhalten das Formular beim SHV oder online unter:

https://www.land-oberoesterreich.gv.at/Mediendateien/Formulare/Formulare%20Gesellschaft%20und%20Soziales/GSGD_So_E43.pdf

Folgende Dokumente sind bei einer Aufnahme zur Langzeitpflege erforderlich:

Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Reisepass, gegebenenfalls Heiratsurkunde und Sterbeurkunde d. Ehegatten, Meldezettel, Pflegegeldbescheid, e-Card, Bankverbindung.

Informationen zur Kurzzeitpflege

Bei einer Aufnahme zur Kurzzeitpflege benötigen wir:

Medikamente (inkl. Verabreichungsplan), Wäsche und Kleidung, im Bedarfsfall Inkontinenzartikel, div. Gehhilfen, E-Card, Taschengeld, Kopie des aktuellen Pflegegeldbescheides, Abbuchungsauftrag für die Heimkosten.

Nach der Terminvereinbarung werden bei erstmaligen Kurzzeitpflegegästen die Personalien erhoben und alle pflegerelevanten Informationen ausgetauscht.

Für die Pflegeplanung bringen sie bitte spätestens 2 Tage vor dem Einzug die ihnen übergebene Checkliste in die Heimleitung. Der Einzug soll möglichst Montag bis Freitag, jeweils zwischen 8.30 bis 10.30 und 12.30 bis 15.00 Uhr erfolgen. Die/der pflegende Angehörige sollte beim Einzug dabei sein, um mit dem Pflegepersonal alle Wünsche und Bedürfnisse des Kurzzeitpflegegastes zu besprechen.

Die Kosten beinhalten die Betreuung und Pflege, Essen - inkl. Nachmittagskaffee, Gartenbenützung, Teilnahme an Heimveranstaltungen. Die Wäsche und Kleidung wird für Kurzzeitpflegegäste in unserem Haus nicht gewaschen.

Der Kurzzeitpflegeplatz gilt als reserviert, wenn nach der verbindlichen Terminvereinbarung eine Anzahlung von 3 Tagsätzen auf unserem Konto einbezahlt wurde. Diese wird bei der Endabrechnung berücksichtigt.

Innerhalb 4 Wochen vor Antritt der Kurzzeitpflege wird die Anzahlung einbehalten. Nur bei einem unaufschiebbaren Krankenhausaufenthalt bzw. Ableben wird die Anzahlung zurückbezahlt.

Die Kosten für eine Kurzzeitpflege sind selbst zu tragen!